

Spiel-Nr. 22 Am 21.11.82 um 14.30 Uhr

Meisterschaftsspiel · Pokalspiel · Freundschaftsspiel

Spfr Dinkelsbühl  
(Platzmannschaft)

TSV Langenfeld  
(Gastmannschaft)

Stand bei Halbzeit 1:0 Endergebnis 2:1

Schiedsrichter: Zuschauerzahl:

Mannschaftsaufstellung:

Schwende I Mannschaft

Pechan A Baumgärtner

Weber Pechan R Immenzeder

Lechler Müller H Bockel Müller A Heberlein

Ersatzspieler: Kolb Pechan Th

Spielbericht: Tore: Lechler  
Bockel

**A n s b a c h.** Ein Neuling ist Herbstmeister in der A-Klasse Frankenhöhe! Den inoffiziellen Titel sicherte sich gestern der TSV Bechhofen durch einen sicheren 4:1-Erfolg beim ASV Wilhelmsdorf, während der bis zum letzten Vorrundenspieltag mit den Pilsstädtern gleichauf liegende TSV Schnelldorf total überraschend auf eigenem Platz gegen die VfL Ehingen nur das kürzere Ende für sich behielt. Keinen Sieger gab es im Duell der Verfolger, denn der SV Ornau und der TSV Neuendettelsau trennten sich 2:2. Die „rote Laterne“ hängt seit gestern in Langenfeld, das bei den Spfr Dinkelsbühl mit 1:2 unterlag, während der bisherige Besitzer dieses ungeliebten Präsents, der TSV Wilhermsdorf, gegen den TSV Dinkelsbühl mit 2:1 siegreich blieb.

**Spfr Dinkelsbühl — TSV Langenfeld 2:1 (1:0).** Die Gäste begannen mit betonter Defensivtaktik, als ob sie auf ein Unentschieden spielen wollten. Dinkelsbühl war wohl offensiver, doch die Sturmspitzen bewegten sich mehr im Mittelfeld und es fehlte am nötigen Druck. In der 24. und 25. Minute mußte der Dinkelsbühler Schlußmann Schwende zweimal einen 18-Meter-Freistoß parieren. In der 35. Minute, nach einem Freistoß, spielte Mittelfeldspieler Helmut Müller Rechtsaußen Lechler steil an, dieser zog ab und es stand 1:0. Nach der Pause wurden die Gäste etwas offensiver. Sie wechselten für Franz den Spieler Schiefer ein. Dieser wurde jedoch gleich mit einer Zeitstrafe belegt. In der 60. Minute gab Reiner Immerzeder einen Steilpaß über 35 Meter zu Rechtsaußen Lechler und diesem gelang das 2:0. Stephan Langenfeld, und Reinhard Pechan erhielten ebenfalls eine Zeitstrafe. In der 63. Minute köpfte Reinhard Hieronymus den Anschlußtreffer ein. Nach diesem Treffer drückten die Gäste aufs Tempo und Dinkelsbühl stand zeitweise stark unter Druck. Die von Dinkelsbühl vorgetragenen Konter waren jedoch sehr gefährlich. Schlußmann Baumann verdiente sich, ebenso wie der Dinkelsbühler Schlußmann Schwende, das Prädikat gut. Schiedsrichter Rauh, Bachhagen in Schwaben, hatte erhebliche Schwierigkeiten bei der Leitung des Spiels. — Reserven ausgefallen.

Tabellenstand der nach dem Spieltag

Stand	Verein	Spiele	gew.	unent.	verl.	Tore	Punkte
1						:	:
2						:	:
3						:	:
4						:	:
<b>Fußballtabellen</b>							
<b>A-Klasse Frankenhöhe</b>							
5	TSV Wilhermsdorf — TSV Dinkelsbühl					1:0	
5	Spfr Dinkelsbühl — TSV Langenfeld					2:1	
5	TSV Schnelldorf — VfL Ehingen					0:1	
6	ASV Rothenburg — TSV Dürrwangen					0:1	
6	TSV/DJK Herrieden — TSV Neustadt					2:3	
7	ASV Wilhelmsdorf — TSV Bechhofen					1:4	
7	TSV Merkendorf — SV Weinberg					0:3	
7	SV Ornau — TSC Neuendettelsau					2:2	
8	1. TSV Bechhofen	15	10	3	2	40:24	23:7
8	2. TSV Schnelldorf	15	10	1	4	26:20	21:9
9	3. TSV Dürrwangen	15	8	3	4	26:15	19:11
10	4. TSC Neuendettelsau	15	8	2	5	39:21	18:12
10	5. SV Ornau	15	6	6	3	21:14	18:12
10	6. TSV Neustadt	15	6	5	4	23:16	17:13
11	7. SV Weinberg	15	6	4	5	24:23	16:14
11	8. VfL Ehingen	15	6	3	6	24:18	15:15
12	9. TSV/DJK Herrieden	15	5	3	7	22:22	13:17
12	10. ASV Wilhelmsdorf	15	4	5	6	19:36	13:17
13	11. Spfr Dinkelsbühl	15	5	2	8	23:28	12:18
13	12. TSV Merkendorf	15	4	4	7	20:40	12:18
13	13. TSV Dinkelsbühl	15	4	3	8	26:31	11:19
14	14. ASV Rothenburg	15	2	7	6	11:22	11:19
15	15. TSV Wilhermsdorf	15	4	3	8	18:33	11:19
15	16. TSV Langenfeld	15	4	2	9	29:28	10:20
16						:	:
17						:	:
18						:	: